

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

77 (17.3.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 77. Erstes Blatt.

Donnerstag, den 17. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Bekanntmachung.

Nr. 4565. Mit Zustimmung des Bürgerausschusses und mit Genehmigung Großherzoglichen Ministeriums des Innern ist das unten stehende — mit Wirksamkeit bis zum 31. Dezember 1903 erlassene — Ortsstatut vom 30. April 1894, den Bedürfnisnachweis bei Errichtung von Gast- und Schankwirtschaften betreffend, auf weitere 5 Jahre, d. i. bis zum 31. Dezember 1908, verlängert worden.

Ortsstatut.

Die Erlaubnis zum Betrieb einer Gast- oder Schankwirtschaft in solchen Räumlichkeiten, in welchen innerhalb eines Jahres vor Einreichung des Erlaubnisgesuchs eine Wirtschaft nicht betrieben wurde, soll nur erteilt werden, wenn der Nachweis eines vorhandenen Bedürfnisses erbracht ist.

Karlsruhe, den 12. März 1904.

Der Stadtrat.

Schnecker.

Sacher.

Berein für Volkshygiene

und

Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums,

Ortsgruppen Karlsruhe.

Donnerstag, den 17. März, abends halb 9 Uhr,
im großen Rathausaal

Vortrag

des Herrn Dr. med. Schiller:

2.2.

„Ernährung und Pflege des gesunden Säuglings.“

Eintritt frei. Jedermann, besonders auch die Frauen, freundlichst eingeladen.

Frauenbildung — Frauenstudium.

Samstag, den 19. März, 5 1/2 Uhr, im Musiksaal der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14.

Monatsversammlung.

Vortrag von Herrn Dr. Netter:

„Die Stellung der Frau im bürgerlichen Gesetzbuch.“

2.1.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe, E. V.

Zum Besten unseres Lokalfonds

Montag, den 28. März, abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Eintrachtssaale

3.2.

Rezitation

des Herrn Hofchauspielers Hugo Waldeck:

„Zapfenstreich.“

Drama von Beyerlein.

Eintrittskarten für unsere Mitglieder und die Abonnenten unserer letztjährigen Vorträge (denen ihre Karten bis zum 24. or. reserviert bleiben) reservierter Platz Mk. 1.—, nichtreserviert 75 Pfg., für Nichtmitglieder und Nichtabonnenten reservierter Platz Mk. 1.50, nichtreserviert Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert, sowie abends an der Kasse zu haben.

Bauarbeiten-Vergebung.

2.2. Zum Neubau der gotischen Marienpfarrkirche für Muggensturm, Amts Kastatt, sollen zur Ausführung in Verding gegeben werden:

	im Anschlag zu
Erdbarbeit und)	151 044 M. 04 ₰
Maurerarbeit)	
Verputzarbeit	6 641 „ 88 „
Steinbauerarbeit (Sandstein)	102 454 „ 22 „
Granitarbeit	1 507 „ 35 „
Zimmerarbeit	14 429 „ 82 „
Schreinerarbeit	9 634 „ 38 „
Schlosserarbeit	1 698 „ — „
Schmiedearbeit	1 200 „ — „
Blecharbeit	2 116 „ 50 „
Kupferarbeit	960 „ — „
Lücherarbeit	826 „ 28 „
Schieferdeckerarbeit	8 104 „ — „

Nach Prozenten der Kostenberechnung auszubrückende Angebote unter Anschluß von Zeugnissen über Befähigung, Vermögen und Vermögen sind schriftlich, versiegelt und mit Aufschrift versehen, bis spätestens den 24. März d. J., vormittags 10 Uhr, bei dem katholischen Stiftungsrat in Muggensturm portofrei einzureichen.

Die Pläne, Kostenberechnungen und Bedingungen sind im katholischen Pfarrhause daselbst zur Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe, den 10. März 1904.

Erzbischöfliches Bauamt.

Schroth.

Wohnungen zu vermieten.

— Sternbergstraße 15 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit geschlossener Veranda, Mansarde, Keller sofort oder später zu vermieten.

Sternbergstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde auf sofort zu vermieten.

Sternbergstraße 13 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller sofort oder später zu vermieten.

Sternbergstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten.

Alles zu erfragen Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

— Westendstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen zwischen 10 und 12 Uhr vormittags, parterre.

Wohnung zu vermieten.

— Stillingstraße 43, in schönster, freier Lage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Haltestelle der Albtalbahn. Zu erfragen im Laden.

Zu vermieten

auf 1. April eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör: Akademiestraße 40 im 2. Stock. Näheres beim Eigentümer daselbst im 3. Stock.

Walddeutscher Verband.

General-Versammlung

am **Donnerstag, 17. I. M.,** abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im „**Taunhäufer**“, eine Treppe hoch (Nr. 11).

Tagesordnung: Jahres- und Kassenbericht; Vorstandswahl.

Die Mitglieder werden zu zahlreichem Besuch eingeladen.

Der Vorstand.

2.2.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute Donnerstag, den 17. März, vormittags von 8–12 Uhr und nachmittags von 2–6 Uhr, für die Nummern der neuen Markenbücher von 401 bis 800 an unserer Kasse Jähringerstraße 45 gegen Vorzeigen des neuen Markenbuches.

Kinderkolbad Dürreheim.

Eröffnung des Bades am 16. Mai d. J. **Aufnahmebedingungen:** Nur Kinder im Alter von mindestens 3 und höchstens 15 Jahren können zugelassen werden: mit ansteckenden Krankheiten behaftete, sowie solche, die erst vor kurzem eine akute, infektiöse Krankheit überstanden haben, sind ausgeschlossen. Der Pensionspreis (ohne Bäder und Inhalationen) beträgt 2,50 M. pro Kopf und Tag für Bemittelte und 1,50 M. wenn Gemeinden, Vereine oder unbemittelte Eltern die Kosten tragen; außerdem ist für Kinder bemittelter Eltern bei vierwöchigen Kurgebrauch ein ärztliches Honorar von 3,50 M. für Kinder unbemittelter Eltern ein solches von 2 M. zu entrichten. Der Pensionsbetrag nebst ärztlichem Honorar ist auf eine vom Vorstand der Abteilung III des Badischen Frauenvereins ausgestellte Rechnung nach Beendigung der Kur zur Vereinskasse hierher kostenfrei zu entrichten. Die Kinder haben wenigstens einen Alltagsanzug und einen Sonntagsanzug, gezeichnete Wäsche für vier Wochen, ein oder zwei Paar feste Stiefel oder Schuhe, ein Paar Pantoffeln, womöglich ein warmes Kleidungsstück zur Benützung nach dem Bad, eine Kopfbedeckung, Kämmen und Bürsten, Mädchen eine Badekappe mitzubringen.

Anmeldungen mit ärztlichem Zeugnis über den derzeitigen Gesundheitszustand des Kindes — in welchem Zeugnis außer dem Alter namentlich auch angegeben ist, ob das betreffende Kind nicht wesentlich im Gehen gehindert ist und etwa gefahren werden muß, sowie daß keinerlei Verdacht auf Tuberkulose, parasitäre Krankheiten und kongenitale Syphilis vorliegt und Angabe der Zeit für die Aufnahme — wollen so frühzeitig als möglich bei uns eingereicht werden.

Mit Rücksicht auf den außerordentlichen günstigen Erfolg, welchen die erstmals im Oktober der beiden letzten Jahre abgeordneten Abteilungen zu verzeichnen hatten, wird auch in diesem Jahre im Oktober eine sechste Abteilung Kinder in das Kinderkolbad entsendet werden. Hierzu eignen sich besonders Kinder, bei welchen eine Wiederholung der Kur im gleichen Jahre angezeigt erscheint.

Zur Ermöglichung der Aufnahme von Armenkindern bitten wir dringend um Geldspenden, zu deren Entgegennahme außer der Abteilungskasse (Gartenstraße 47) die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit sind:

Freifrau von **Abelsheim**, Stefaniensstraße 13, Frau **von Babo**, Hoffstraße 6, Fräulein **M. von Beck**, Kriegstraße 54, Frau **von Christmar**, Schürmerstraße 2, Frau Oberbürgermeister **Lauter**, Westendstraße 59, Fräulein **M. Winter**, Kriegstraße 74; die Herren: Generalmajor **r. D. Stiefbold**, Dürschstraße 71, Geheimrat **Dr. Battelner**, Kriegstraße 60, Obermedizinalrat **Dr. Haufer**, Amalienstraße 81, Oberlandesgerichtsrat **Dr. Roller**, Kochstraße 5, Rechnungsrat **Rothenacker**, Zirkel 6, Oberrechnungsrat **Roß**, Ritterstraße 22, Medizinalrat **Ziegler**, Westendstraße 74.

Karlsruhe, den 1. März 1904.

5.2.

Badischer Frauenverein Abteilung III.

Bitte.

3.2. In der Arbeiterkolonie **Ankenbuck** macht sich wieder der Mangel an Röcken, Joppen, Hosen, Westen, Hemden, Socken und insbesondere an **Schuhwerk** fühlbar. Wir richten deshalb an die Herren Vertrauensmänner und Freunde des Vereins die herzliche Bitte, wieder Sammlungen der genannten Bekleidungsgegenstände gütigst veranstalten zu wollen. Die Sammlungen wollen entweder an Hausvater **Bernigk** in Ankenbuck — Post Dürreheim und Station Mengen — oder an die Zentralammelstelle in Karlsruhe, Sofienstraße 25, eingekauft werden.

Etwasige Gaben an Geld, die gleichfalls recht erwünscht sind, wollen an unsere Vereinskasse in Karlsruhe, Sofienstraße 25, gütigst abgeführt werden.

Karlsruhe, im März 1904.

Der Ausschuß

des Landesvereins für Arbeiterkolonien im Großherzogtum Baden.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. März d. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, werden **Schützenstraße 38**, 2 Treppen, folgende zum Nachlaß der Eisenbahnkassener **Jakob Stein Wwe.**, Luise geb. **Dör** gehörigen Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

3 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Kanapee, 2 vollständige Betten mit Haarmatratzen, 1 Nachttisch, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Ovale Tisch, 1 Nippisch, andere Tische, vier Nohrstühle mit hoher Lehne, 1 Regulateur, 1 Spiegel, 1 Etager, mehrere Bilder, Bodenteppiche, 1 Kinkbadewanne, 1 Küchenschrank, 1 Herd, 1 Schaff, 2 Ständer, Küchengerät, 2 Zuber, Holz, Kohlen, sowie verschiedener Hausrat.

wozu Kaufliebhaber einladet

J. Gromer, Waisenrat,

Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Damen-Konfektion-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. März, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** gegen bar öffentlich versteigert:

sehr schöne schwarze und helle Capes, schwarze und helle Paletots, Jacken, Staubpaletots, Matinee, Kinder-Capes, Kinder-Jäckchen, Kostüme, Kostüm-Röcke, Häuschen und Damen-Unterrocke.

wozu Liebhaber höfl. einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,

Jähringerstraße 29.

2.2.

Haus-Verkauf.

5.2. Ein in der Jähringerstraße gelegenes, zweistöckiges Haus, worin seit ca. 20 Jahren ein besseres Geschäft betrieben wurde, ist umständehalber zu verkaufen event. auch zu verpachten. Der sehr geräumige, zweifensterrige Laden würde sich ganz besonders für ein Kolonialwaren- oder Delikatessen-Geschäft eignen. Gest. Anfragen bittet man unter Nr. 2286 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Tausch.

— Ein gut erbautes und rentables Haus in schöner, freier Lage der Weststadt wird gegen einen **Bauplatz** zu vertauschen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 9124 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

2.2. Gottesauerstraße 1, I. Etage, sind wegen Platzmangel sehr preiswert zu verkaufen: 2 Chiffonnières zum Abschlagen, geschweift, wie neu, 1 kleiner, schöner Schreibtisch, poliert, mit Aufsatz zum Schließen, 1 Sofa und 6 Lehnfauteuils, rot Blau, älter, 1 gr. runder Tisch mit Klappen (Mahagoni).

Einen neuen **Divan** mit modernem Moquettebezug, sowie ein **Ottomane** hat billigst zu verkaufen:

Ludwig Reinholdt, Tapezier,
Akademiestraße 44.

2.2. Zwei schöne **Fauteuils** sind um den billigen Preis von nur 30 Mk., sowie 4 massive Nussbaumstühle billig abzugeben.

Wilh. Seiter, Amalienstr. 75.

Schränfchen.

ein gebrauchtes, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe **Akademiestraße 7, 2. Stod.** erbeten.

Diwans * Ottomanen

noch einige vorrätig, gebe vor meinem Umzug billigst ab.

Soffeld, Dekorateur, Amalienstr. 23.
Vom 1. April ab **Amalienstraße 59.** *6.3.

Gelegenheits-Kauf

ganz wenig gebrauchter Möbel für Fremdenzimmer, bestehend in

- 6 Betten mit Haarmatratzen,
- 6 Chiffonnières,
- 6 Nachttischen,
- 6 Waschkommoden,
- 6 Tische,
- 2 Duzend Stühlen,
- 6 Diwans,
- Borchhängen, Teppichen,
- Bildern und Spiegeln.

Neelle Gelegenheit auch für Brautleute: **Waldbornstraße 30, 2. Stod.** *6.3.

Bitte zu beachten!

— Wegen überfülltem Lager verkaufe ich

Diwans und Garnituren,

nur selbst u. solid angefertigte Ware sowie ein **Posten Reiseartikel**

zu sehr billigen Preisen. Kein Laden, daher billigste Preise.

Wilhelm Doll,

Sattler und Tapezier,
Kaiser-Mlee 45.

Zu verkaufen

ein vollständiges Bett, ein Ovale Tisch, ein Sofa, zwei gepolsterte Stühle und ein Saufpöfent: **Schillerstraße 9, 4. Stod.**

Schöner Ovale Tisch

billig zu verkaufen bei

*2.2. **J. Klingele, Waldstraße 66.**

Arädriger, starker Britschenwagen (Rolle), für Maurer oder Steinhauer passend, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres **Auguststraße 11 I.** 3.3.

[2] I.

***6.2. Geldschrank**
mit Panzer, im Preis zu 235 M. verk. billig zu nur 170 M.: **Gromer's Lagerhalle**, Wielandstraße 23.

Chreiser-Herd,
sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Borholzstraße 4, parterre, in den Vormittagsstunden. *3.3.

Neuer Kastatter Herd
ist unter Garantie für M. 24.— zu verkaufen: Schützenstraße 73, parterre. *5.5.

***2.2. Waschmange,**
mit Untergestell, tadellos erhalten, billig zu verkaufen: Erbspringenstraße 28 im 3. Stock links.

Markgrafenstraße 22, Ede, ist ein ganz neues prima 10.6.

Fahrrad
sehr billig zu verkaufen.

Doppelleitern
in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei **Alex. Karch**, Winterstraße 17.

Kapitalist
kauft Hypotheken und Restkaufschillinge gegen sofortige Kassa. Offerten unter Nr. 1802 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *12.8.

Ankauf
getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **H. Lämmle**, Kronenstraße 51.

Mittag- und Abendtisch.
Empfehle Teilnahme zu kräft. bürgerlichen Mittag- und Abendtisch (6-8 Herren, auch Damen): Kaiserstraße 65 II.

Samos,
vorzügliche Qualität, 1/2 Flasche Mk. 1.10, bei 5 Flaschen Mk. 1.— (inkl. Glas) empfiehlt

AUGUST KLINGELE
AM KAISERPLATZ

Champagner-Weine
von **Pommery & Greno, G. H. Mumm & Co., Reims,** Schaumweine von **Matheus Müller, Eltville, Rheingau,** renommierte Marken, empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten zu Originalpreisen 2.2.
August Dratz, Hartung's Nachfolg., Blumenstraße 5.



Vorzügliche weiße und rote **Oberländer Tischweine** im Faß und in Flaschen. Billigste Preise; Proben frei. **C. Jessen, Weinhandlung, Karlstraße 29 a.** 20.3.

D. R. Homburger,
Hoflieferant, Schlossplatz 9.
Weiss- u. Rot-Weine. 4.2.

Spanische u. Portugies. Weine
der **Imperial Wine Comp. London** empfiehlt **Karl Baumann, Akademiestr. 20.**

Louis Schneider,
Weingroßhandlung,
— Douglasstr. 15, —
empfiehlt reelle **Fassweine**
von 45 Pfennig das Liter an,
Flaschenweine
von 90 Pfennig an.

10.9. **Fst. Schwarzwälder**
Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser.
Deutscher Cognac
von M. 1.40 bis M. 5.— per Flasche.
Franz. Cognac.
Deutsche, franz., holl.
Liquenre,
feinste Qualitäten, größte Auswahl bei **Wilhelm Sämann, Waldstraße 75.**

Cognac
Marke **Eugene Laffon & Co.**
per Flasche .. M. 2.50
+ " " .. " 3.—
+ " " .. " 4.—
+ " " .. " 5.50
Hennessy 189'er .. " 5.50
Orange-Cognac, Südländer .. " 3.—
bei **Karl Baumann, Akademie-str. 20.**

Gemüse- u. Früchte-Konserven
der ersten Firmen, bekannt bei billigst gestellten Preisen bei **Gerhard Laspe, Kaiserstraße 56.** 5.5.

Wollblumen-Pastillen
empfiehlt **Georg Dehler, Hof-Konditor,** Herrenstraße 18.
Niederlage **Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.**
Eine große Sendung 4.4.

Geflügel
(Welschhahnen, Enten, Pouarden, junge Hahnen)
per Postkorb M. 8.— eingetroffen bei **C. Cartharius,** gegenüber Palais Prinz Max.

Matjes-Heringe u. Malta-Kartoffeln
empfiehlt **Herm. Munding,** 3.2. Hoflieferant.

Gemüse- u. Früchte-Konserven
in großer Auswahl, reelle stramme Packung, billige Preise.
Prima
junge Schnittbohnen
2 Pfd.-Dose 34 Pfg., bei 5 Dosen 33 Pfg., bei 10 Dosen 32 Pfg.
empfiehlt

AUGUST KLINGELE
AM KAISERPLATZ

Schweizerkäse,
schöne gesunde Ware, **Pfund 70 Pfg.,**
Limburger
Pfund 30 Pfg.
f. W. Hauser, Kaiserstr. 76, Ludwigplatz 65.
Mühlburg: Rheinstr. 32, 16.2. neben Westendhalle.

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),



Hofdrogerie Carl Roth.

Strümpfe u. Socken

werden zur **Neuanfertigung** und auch zum **Austricken** angenommen und bestens besorgt.

Emil Kley,

2.2. Erbprinzenstraße 25.

Von Mk. 2.50 an

liefere ich

Semi-Emaille-Schmuck

als passende **Geburtstags- und Oster-**geschenke.

Semi-Emaille ist eine photographische Miniatur-Neuheit und wird nach jeder Photographie hergestellt. Genaue Ähnlichkeit und tadellose Ausführung garantiert.

Semi-Emaille wird als Brosche, Anhänger, Krawattennadel, Manschettenknöpfe etc. getragen und ist unverwundlich.

Eingefandte Photographien werden unbeschädigt wieder zurückgegeben.

Eugen Brecht,

6.6. Juwelier,
Waldstrasse 31,
gegenüber dem Colosseum.

Hervorragende Quantitätsware in

Zahn-, Kopf- und Kleiderbürsten

zu billigen Preisen bei

Ries, Friedrichsplatz
Nr. 4,

Erstes Spezialgeschäft u. Versandhaus in Bürsten, Kämmen, Schwämmen. *5.4.



Futter

für

Pferde, Rindvieh, Schweine, Hunde, Geflügel u. Vögel empfiehlt

Karl Baumann,

Futter-Spezial-Geschäft,
Akademiestrasse 20.

Für Konfirmanden

empfehle

in reicher Auswahl

und

zu billigsten Preisen:

Leinene, Batist-, gestickte und Spitzen-Taschentücher, Anstands-, Stickerei- und Spitzen-Unterröcke, Mädchen-Hemden und Beinkleider.

5.5.

Knaben-Hemden, Kragen, Manschetten und Krawatten.

Franz Perrin

Grossherzogl. Hoflieferant,
Kaiserstr. 124 b.

Weißstickereien

in reicher Auswahl empfiehlt

Emil Kley,

2.2. Erbprinzenstraße 25.

24 Rondelplatz 24.

Fortsetzung des

Ausverkaufs

von Porzellan, Krystall, Holz- und Metallwaren.

25% Rabatt.

Unschön

sind alle **Sautunreinigkeiten**, wie: **Miteffer, Blüthen, Gesichtspickel, Pusteln, Hautröte** etc.

daher gebrauchen Sie nur **Stechenpferd**

Theerschwefel-Seife

von **Bergmann & Co.,** Radebeul, mit echter **Schutzmarke: Stechenpferd,** à Stück **50 Pfg.**

in der **Kronen-Apotheke,** **Carl Roth, Hofl.,** Herrenstraße, 25.3. **H. Vieler,** Kaiserstraße 223. **Zul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer),** Drogerie Walz, Kurvenstraße 17.

Ernst Ochner

Tapezier

— **Schützenstr. 46** —

empfiehlt sich im

Anfertigen neuer Polstermöbel

Diwans von 30 Mk. an,) sowie
Bettröste „ 18 „ „) in allen
Matratzen „ 10 „ „) Preislagen.

Das **Aufarbeiten** von Polstermöbeln sowie **Reparaturen** v. Jalousieläden wird prompt besorgt. 20.15.

Konfirmation.

Gesangbücher

in **grösster Auswahl** zu billigsten Preisen.

Kleines Format

schon von **Mk. 3.40** an.

Neu! Neu!

Kleines Gesangbuch

auf ganz **dünnes Papier** gedruckt (sehr passend für Herren).

Monogramme in Silber und Gold.

Name und Jahreszahl wird umsonst aufgedruckt.

Ringwald,

Waldstrasse 53, zwischen Kaiserstrasse u. Ludwigsplatz.

Konfirmations-Geschenke.

Gebe von heute ab auf jede volle Mark

5% Rabatt.

Wilh. Ringwald,

Papierhandlung,

53 Waldstrasse 53.

NB. Bitte meine Schaufenster zu beachten.

Für **30** Pfg. ein

Wannenbad

im Friedrichsbad.

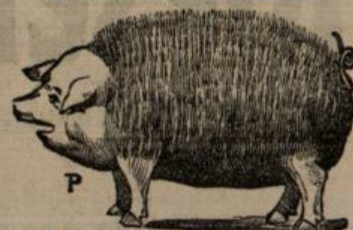
Jeden Donnerstag

von morgens $\frac{1}{2}$ 8 bis abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.

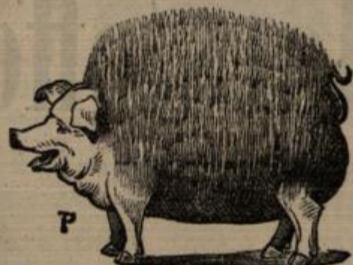
Murro, das Wunderschwein,



[vor der Aussaat.]



[ca. 8 Tage nach der Aussaat.]



[ca. 14 Tage nach der Aussaat.]

Dieses Schwein, ein allerliebtes Schmuckstück des Zimmers, ist aus Ton angefertigt; in den Ton sind Rillen eingegraben.

In diese Rillen sät man Agrostisgras u. fällt darauf das Schwein mit Wasser — das Schwein ist hohl und hat oben eine Oeffnung.

Das Agrostisgras beginnt nun in diesen Rillen zu wachsen und in kurzer Zeit ist das Schwein mit einem grünen Pelz bedeckt, der zum Ergötzen der Zuschauer von Tag zu Tag dichter wird.

Das Besäen des Schweines kann man das Jahr hindurch an einer und derselben Figur wiederholt vornehmen.

1 Paar Schweine und 2 Pakete Saat Mk. 1 85
3 Schweine und 3 Pakete Saat . . . Mk. 2 75
5 Schweine und 3 Pakete Saat . . . Mk. 4 65

Hoher Rabatt für Wiederverkäufer.

M. Peterseims Blumengärtnereien,
Erfurt.

Gratis und franko verlange man unsern Haupt-Katalog über Gemüsesamen, Saatkartoffeln, Rosen, Obstbäume. 3.3.

Futtergerste, alte,

gute Qualität, per Zentner M. 7.— bei

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

[5] I.

Geschäfts-Empfehlung.

Jakob Kunz, Schneidermeister, Bürgerstrasse 12,

12.6. langjähriger Zuschneider bei der Firma J. Holzwarth, empfiehlt sich in Anfertigung nach Mass **feiner Herrengarderobe** bei billiger Preisberechnung.

Eingang von Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten.

Auch werden von zugegebenen Stoffen bei feinsten Verarbeitung Kleidungsstücke angefertigt.

Cigarren.

Eine große Partie gut abgelagerte Cigarren in 100 und 50 Stückpackung sind äußerst billig abzugeben im Auktionslokal Herrenstraße 16 (Rodensteiner).

Josef Stichmann jr., Auktionsgeschäft,
Herrenstraße 16 (Rodensteiner).

2.2.

Total-Ausverkauf

wegen Aufgabe des

Herren-Massgeschäfts.

Den ganzen Lagervorrat, bestehend aus engl. und deutschen Sommer- u. Winterstoffen, gebe ich unter den Selbstkostenpreisen ab.

Frau E. Forsberg, Wwe.

Akademiestr. 67.

2.2.

Das zieht!

Der Schornsteinauffah, Patent Coblenzer, beseitigt sicher die Rauchplage und bringt sofort Zug in jeden Schornstein, auch da, wo andere Systeme vergebens versucht wurden.

Höchster Preis Magdeburg 1895.

Ausführl. Prospekte mit Zeugnissen frei. Auf Wunsch 30 Tage auf Probe.

Vertr.: **Eduard Maeyer,**

Blecherei und Installations-Geschäft,
Girschstraße 25.



Restaurant J. Rodensteiner.

Ein weiterer Waggon

Salvator

aus der Paulanerbrauerei München

ist eingetroffen, was empfehlend anzeigt

J. Forster,

Depot der Paulanerbrauerei München.

**Konfirmation-
und
Ostergeschenke.**

Reiche
Auswahl gerahmter Bilder
in allen Preislagen.

E. Büchle,

Kunsthdlg. u. Rahmenfabr., Kaiserstrasse 149.

**Wagendecken,
Kinderkleidchen,
Mützen**

empfiehlt zu mäßigen Preisen

Emil Kley,

22. Erbprinzenstraße 25.



Die bedeutendsten
Meister des Klavier-
spiels sowie die
ersten musika-
lischen Kreise be-
nützen zur Zeit die
Flügel u. Pianinos
von **Bechstein,**
Blüthner,

Steinweg Nachf.
und **Steinway & Sons.**
Diesen Kunstwerken ist ein wunder-
barer Gefangreichtum des Tones eigen,
verbunden mit ausgezeichnete Spiel-
art, und gebührt denselben unfechtig
der erste Platz in der Instrumenten-
baukunst.

Die erwähnten Fabrikate sind bei
Hoflieferant **Schweisgut,** Erbprinzen-
straße 4, in schöner Auswahl zum
Verkauf aufgestellt.

In Karlsruhe zu haben bei: **Carl Gütz,** Lotteriebänk, Hobelstr. 11/15, **Chr. Wieder,** Kriegstr. 3a,
C. Wegmann, Waldstr. 29, **J. Heppes,** Erbprinzenstr. 20, **L. Michel,** Amalienstr. 45. B.B.

Nächste Woche!

Ziehung 23., 24. und 26. März 1904
zu Freiburg i. Br. 250 000 Loose.

4^{te} Grosse
Freiburger Geld-Lotterie

zur Wiederherstellung des Münsters zu Freiburg.

Loose à **3.30** Porto und Liste
30 Pfg. extra.

12184 Geldgewinne, ohne Abzug:

Nr. 322500

1 Haupt-
Gewinn **100000**

1 Haupt-
Gewinn **40000**

1 Haupt-
Gewinn **20000**

1 Haupt-
Gewinn **10000**

1 à **5000 = 5000**

2 à **3000 = 6000**

2 à **2000 = 4000**

5 à **1000 = 5000**

20 à **500 = 10000**

200 à **100 = 20000**

200 à **50 = 10000**

1000 à **20 = 20000**

2000 à **10 = 20000**

8750 à **6 = 52500**

Zu beziehen durch die Generalagentur

Eberhard Fetzer in **Stuttgart**

und durch die Direktion der Freiburger

Münsterbau-Lotterie in Freiburg i. B.

Ich habe mich in Karlsruhe als

Rechtsanwalt

niedergelassen.

Meine Geschäftsräume befinden sich

Akademiestrasse 5 II,

gegenüber dem Grossh. Amtsgericht.

Karl Lauck,

Rechtsanwalt.

21.

Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse,

empfehlen

Damenkleiderstoffe

das Neueste und Beste,

32.

sowie

Buckskins,

bewährte erstklassige Fabrikate.

Grosse Auswahl.

Billigste Preise.

Tapeten

in reichhaltiger Auswahl von 14 Pfg. an.

Fritz Merkel, am Sidellplatz.

Tapetierarbeit wird zu sehr billigen Preisen ausgeführt.

[6] L.

Haushalt- Gegenstände

= nur aparte Neuheiten = 33.

empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos

Großherzogl. Hoflieferant

Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstraße Nr. 104, Ecke der Herrenstraße.



Reise-Bazar
Alexander Haunz,
Kaiserstraße 108.

Grösstes Lager
in
Koffern, Taschen, Necessaires.
Sattler-Waren.
Billige, solide und feinste, gediegenste
Offenbacher u. Wiener Lederwaren.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
Waldstraße 3 (Kunstverein).

Grosse Wohltätigkeits- Geld-Lotterie

der Krankenpflege-Anstalten vom
Roten Kreuz, Strassburg i. E.

Ziehung garantiert II. u. 12. April.

6052 Bargewinne ohne Abzug Mk.

70000

1 Hauptgew. Mk. 20 000

1 Hauptgew. Mk. 10 000

1 Hauptgew. Mk. 5 000

3 à 1000 = 3000

6 à 500 = 3000

30 à 100 = 3000

60 à 50 = 3000

350 Gew. zus. Mk. 5000

5600 Gew. zus. Mk. 18 000

Los 1 Mark. } II Lose 10 Mk.
Porto u. Liste 25 Pfg.

versendet das General-Debit

J. Stürmer, Strassburg i. E.

Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstr. 11/15.

Eugen Bahlemann, J. Heppes, 16.5.

Chr. Wieder, L. Michel, Christ. Frank.

Neu eingetroffen:

Kinder-Wagendecken,
Kinder-Hütchen,
Kinder-Häubchen,
Kinder-Kleidchen,
Kinder-Täckchen

in reicher Auswahl

bei

22.

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 153.

Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastraße 8 und Amalienstraße 27,

empfiehlt als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,

Klappmöbel,

Ruhestühle,

Rollschutzwände,

Holzartikel,

Malutensilien,

Staffeleien

etc. etc.

Farbwaren für Kunst,

Gewerbe u. Industrie, löse,

trocken, in Öl und Euben,

Mess- u. Richtwerkzeuge,

Pinself, Bürsten,

Spachteln, Pauserädchen,

Farbkessel u. -Eimer,

Farbmühlen etc. etc.

Glasbuchstaben

auch einzeln,

Reklameschilder,

Wappen,

Fensterdekorationen,

Buntglasimitation,

Schul-Wandtafeln,

Schutzkleider,

Malartikel etc. etc.

Südstadt.

Südstadt.

Apollotheater.

Jeden Donnerstag Schlachttag,
wozu ergebenst einladet

B. Braunschweiger.

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag u. Donnerstag

Schlachttag.

[7] I.

Gegründet 1834

Konfektionsstoffe:

Kaiserstr. 169

Für fussfreie Röcke
 Für Jacken- u. Paletots
 Für Reise-Kleider u. Mäntel
 Für Kinder- u. Baby-Mäntel

Natté u. Panama-Bindungen, Diagonal u. Covertcoat.

Grosses Lager in Stoffen mit

== kariertes Rückseite ==

für ungefüttete Kleider

empfehlen

Leipheimer & Mende

Telephon 214

Hoflieferanten

Waldstrasse 32**Hof-Möbelfabrik**Gegründet 1865**J. L. DISTELHORST, Karlsruhe**

Nachfolger:

Wilhelm Distelhorst & Robert Krieg

== Telephon 1720. ==

Kompl. Einrichtungen

Salon-, Herren-, Speise-, Schlaf- u. Wohnzimmer

Antike Möbel**Innen-Dekorationen**

Spachtel-Vorhänge, Stores etc.

Öelgemälde**Anfertigung**

von

Polstermöbeln,
Vorhängen,
Dekorationen.**M. Lautermilch Sohn,**

7.2.

Ritterstrasse 3.